

20. Februar 2017

Besucherrekord im Ybbstaler Solebad Göstling **LR Bohuslav: „Top-Ausflugsziel in Niederösterreich“**

„Im Vorjahr besuchten 125.600 Gäste das Ybbstaler Solebad Göstling. Das ist der mit Abstand beste Wert seit der Eröffnung im Jahr 2010“, freuen sich Wirtschafts- und Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die stellvertretende ecoplus-Aufsichtsratsvorsitzende LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer, Bürgermeister Ing. Friedrich Fahrnberger und ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki. Der langjährige Schnitt in den bisher sieben Betriebsjahren lag bei 114.000 Besucherinnen und Besuchern.

„Der Besucheransturm des vergangenen Jahres ist ein eindrucksvoller Beleg für den hohen Stellenwert, den das Ybbstaler Solebad Göstling für den Tourismus in der gesamten Region hat. Die Investitionen, die im Rahmen der ecoplus Regionalförderung vom Land Niederösterreich unterstützt wurden, haben zu einer nachhaltigen Attraktivitätssteigerung beigetragen. Nicht umsonst zählt das Solebad zu den Top-Ausflugszielen in Niederösterreich“, so Landesrätin Bohuslav. Vor drei Jahren wurde das Angebot rund um das Sole-Erlebnisbecken erweitert. Mit Unterstützung der Regionalförderung wurde eine Außensauna geschaffen, die seitdem zusätzliche Besucherinnen und Besucher anzieht.

Die stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Hinterholzer hebt die Bedeutung des Solebades für die Region hervor: „Das Ybbstaler Solebad Göstling ist ein Ort der Erholung für die Bevölkerung und für die Gäste im Mostviertel. Zusätzlich ist das Solebad ein Leitbetrieb, der einen wertvollen Beitrag zur touristischen Wertschöpfung der Region leistet.“

Bürgermeister Fahrnberger unterstreicht: „Mit dem Ybbstaler Solebad haben wir ein Ganzjahresangebot, das wie ein Tourismus-Magnet im Mostviertel wirkt. Göstling ist somit nicht nur einer der traditionsreichsten Urlaubsorte Niederösterreichs, sondern blickt auch sehr positiv in die Zukunft. Darüber hinaus wurden insgesamt rund 40 Arbeitsplätze geschaffen.“

„Die ecoplus Regionalförderung setzt auf die Ideenvielfalt der Gemeinden, Projektträger und Institutionen. Die Projekte kommen also direkt aus der Region heraus. Dass diese Strategie ein Erfolgsmodell ist, zeigt nicht zuletzt der Besucherrekord des Ybbstaler Solebades“, so ecoplus-Geschäftsführer Miernicki. Die Wirtschaftsagentur ecoplus wickelt seit 30 Jahren das Regionalförderprogramm im Auftrag des Landes Niederösterreich ab.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322,

NK Presseinformation

E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail a.csar@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.